Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 50 (1932)

Heft: 198

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Donnerstag, 25. August
1932

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 25 août
1932

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — Lme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 198

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — **Abonnement:** *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 25 Cts. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis: 50 Cts.** die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — **Abonnements:** *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts. — **Régie des annonces: Publicitas S.A.** — **Prix d'insertion: 50 cts.** la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 198

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances. — Bilanci di società d'assicurazioni.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 15 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Beschränkung der Einfuhr. — Ordonnance nº 15 du département fédéral de l'économie publique concernant la limitation des importations. / Monopolgebühr für Mostobst. — Droit de monopole pour les fruits à cidre. — Tassa di monopolio sulla frutta da sidro. / Handelsbeziehungen mit Algerien. — Relations commerciales avec l'Algérie. / Frankreich: Kontingentierung der Einfuhr von Früchten. — France: Contingentement des fruits frais. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux. / Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst: Versicherungsbrief vom 16. Dezember 1901, 1000 Franken, Pfandprotokoll Bd. H, Nr. 331, Unterpfand Liegenschaft der Erben von Baptist Müntener, Sticker, Burgerau; ursprünglicher Schuldner: Bapt. Müntener, älter, Sticker, Burgerau; jetziger Schuldner: die Erben von Baptist Müntener, sel. Ursprüngliche Kreditoren: Heinrich Müntener, Platte, in Räfis, und Walter Müntener, alt Verwaltungsrat, Burgerau. Dieser Titel soll verloren gegangen sein.

Pfandbrief Fr. 840, d. d. 22. Mai 1852, Bd. 2, Nr. 441, des Pfandprotokoll der Gemeinde Sennwald; Debitor: Jakob Tinner-Gantenbein, Riese, Sax; ursprünglich: Tinner Thomas, Riese, Sax; Kreditor: Augusta Walt, Altstätten; ursprünglich: Johs. Walt, Sternen, Altstätten. Unterpfand: Heugut i. d. Riese, Sax.

Dieser Titel soll schon längst abbezahlt sein, wird aber vermisst.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, selbe bis spätestens den 30. Juni 1933 dem unterzeichneten Amte vorzuweisen; nach Umfluss dieser Frist würde die Amortisation ausgesprochen.

Azmoos, den 23. Juni 1932. (W 288[1])

Bezirksgerichtspräsidium Werdenberg:
Sulser.

Der unbekannte Inhaber der Titelmäntel zu den 3 % Obligationen Schweizerische Eisenbahn Rente von 1890, Nrn. 4655/58 à Fr. 1000, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 365[1])

Bern, den 2. August 1932. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Obligation der Schweiz. Bundesbahnen Nr. 38283 von 1928, 4¼ % per Fr. 1000, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 366[1])

Bern, den 2. August 1932. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber des Titelmantels zu der Obligation 3 % Eidg. Anleihen von 1903, Nr. 19984, à Frs. s. 500, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 367[1])

Bern, den 2. August 1932. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der drei Couponsbogen zu den Obligationen Nrn. 80313/15 der 3 % eidg. Anleihe von 1903 mit Coupons per 15. April 1924 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 368[1])

Bern, den 2. August 1932. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der 4 % Obligation per Fr. 5000 Schweiz. Bundesbahnen, III. Elektrifikationsanleihe von 1923, Nr. 75988, samt Coupons 15. November 1931 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverhot erlassen. (W 369[1])

Bern, den 10. August 1932. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der 35 Obligationen Nrn. 7361/95 des 3½ % Eidgenössischen Anleihens von 1909 von Fr. 500 samt Coupons per 15. August 1928 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 382[2])

Bern, den 19. August 1932. **Richteramt III Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der Kassenschein Nr. 200198 der Hypothekarkasse des Kantons Bern per Fr. 500, lautend auf den Inhaber, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber desselben wird aufgefordert, denselben innert der Frist von 3 Jahren seit der erstmaligen Auskündung beim Gerichtspräsidenten von Signau in Langnau einzureichen, ansonst der Titel als kraftlos erklärt wird. (W 374[1])

Langnau, den 15. August 1932.

Richteramt von Signau.

Die allfälligen Inhaber nachfolgender Werttitel der Firma UNION, Schweizerische Einkaufs-Gesellschaft in Olten werden hiermit öffentlich aufgefordert, dieselben binnen 3 Jahren, d. h. bis 29. August 1933 dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt werden: (W 337[1])

A. Anteilscheine

Serie	Nrn.	Betrag: Fr	Ausgestellt auf:		Datum der Ausstellung:	
A	716	250.—	Krügel Albert	Court	22. April	1920
A	761	250.—	Lerch-Studer G.	Oberbuchsiten	23. April	1920
A	871	250.—	Mumenthaler E.	Mungnau	29. April	1920
A	1038	250.—	Ryser Jakob	Aarau	4. Mai	1920
A	1116	250.—	Suter Xaver	Luzern	6. Mai	1920
A	1345	250.—	Walker Aux.	Moerel	18. Mai	1920
A	1346	250.—	Wagner Johann	Grämigen	18. Mai	1920
A	1889	250.—	Studer-Büttiker	Oberbuchsiten	27. Juli	1920
A	1910	250.—	Walker Aux.	Moerel	28. Juli	1920
A	2489	250.—	Biasi Gebr.	Wallenstadt	20. August	1920
A	2507	250.—	Robert-Parel P.	Chaux-de-Fonds	31. August	1920
A	2751	250.—	Lerch-Studer G.	Oberbuchsiten	9. März	1921
A	2799	250.—	Nyauld Ch.	Hermence	21. Mai	1921
A	2800	250.—	Robert-Parel P.	Chaux-de-Fonds	21. Mai	1921
A	3158	250.—	Sutter-Blattner P.	Kölliken	29. Juni	1921
A	3210	250.—	Schwab & Cie.	Ins	8. Juli	1921
A	3777	250.—	Lerch-Studer G.	Oberbuchsiten	18. August	1921
A	3991	250.—	Berger H.	Hilterfingen	12. Dezember	1921
A	4261	250.—	Disch-Glauser E.	Olten	31. Oktober	1922
A	4396	250.—	Berger H.	Hilterfingen	19. Mai	1923
A	4721	250.—	Känzig Otto	Wiedlisbach	2. April	1925
A	4805	250.—	Walker Aux.	Moerel	14. April	1925
A	5022	250.—	Krügel Georges	Court	18. Juli	1925
B	672	500.—	Nötzli Jean	Brüttisellen	30. April	1920
B	674	500.—	Nyauld Ch.	Hermence	30. April	1920
B	794	500.—	Suter Xaver	Luzern	6. Mai	1920
B	999	500.—	Zimmerli J. J.	Oftringen	26. Mai	1920
B	1085	500.—	Müller Jak.	Murg a. S.	18. Juni	1920
B	1146	500.—	Zimmerli J. J.	Oftringen	8. Juli	1920
B	1711	500.—	Zimmerli J. J.	Oftringen	7. Juni	1921
B	2026	500.—	Suter Xaver	Luzern	15. Juli	1921
B	2131	500.—	Erzinger Jak.	Rohr	25. August	1921
B	2187	500.—	Müller Jak.	Murg a. S.	16 November	1921
B	2381	500.—	Hanselmann O.	Heerbrugg	31. August	1922
B	2384	500.—	Xaver Lötscher	Ennetbürgen	22. August	1922
B	2938	500.—	Brändli-Höhn A.	Kilchberg	4. Mai	1925
B	3069	500.—	Frey-Siegrist	Lauwil	21. Dezember	1925
B	3118	500.—	Vve. M. Michellod	Marécottes	27. Februar	1926
B	3398	500.—	Kohler-Bürkli S.	Malters	28. Februar	1927
B	3615	500.—	Fräulin-Walder	Zürich	30. September	1927
B	3632	500.—	Tanniger Ch.	Aigle	31. Oktober	1927
B	3652	500.—	Meyer Gust.	Scherz	30. November	1927
B	3658	500.—	Fontannaz Em.	Lausanne	30. November	1927
B	3793	500.—	Misteli C. P.	Neuhausen	20. Juni	1928
C	30	1000.—	Setz-Meyer G.	Dintikon	6. Mai	1920

B. Obligationen

A	49	250.—	Inhaber mit Coupons pro 1923/31	23. April	1920
B	177	500.—	Inhaber	24. Juli	1920

Olten, den 23. August 1930.

Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen:
Dr. Alph. Wyss.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief vom 2. Mai 1919, Belege Serie I, Nr. 3387, im Betrage von Fr. 12,000, lastend auf den Grundstücken Steffis-

burg Nrn. 610, 611, 612, 613 und 617, des Karl Jost, Landwirt, auf dem Stutz zu Steffisburg.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls er kraftlos erklärt wird.

Schloss Thun, den 15. August 1932. (W 378[3])

Der Gerichtspräsident i. V.:
Neuhaus.

Il est ouvert une enquête aux fins de découvrir et, en cas d'insuccès, d'obtenir la radiation du titre suivant qui est égaré: Gardance de dam du 23 mars 1908, not. C. Derron, en faveur de Pierre Maeder, fils de Pierre, à Cressier, Joseph Auderset, feu Jean, à Cormondes, Benoit Egger, feu Jean-Antoine, à Gusehelmuth, et Henri Savoy, fils de Dominique, à Attalens, de fr. 1300, pour garantir un crédit de fr. 1200 grevant les articles 878 et 550 ab du régistre foncier de Cressier.

Les oppositions à la présente demande doivent être adressées au greffe du Tribunal du Lac dans le délai d'une année depuis la première publication.

Morat, le 23 août 1932. **Tribunal du Lac:**
(W 386) Le président: Dr. Emile Ems.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 83, 89 und 95, 1932, und im Luzerner Kantonsblatt Nrn. 16, 17 und 18, 1932, aufgerufene Obligation Nr. 697 der Hülfskassa Grosswangen, Bank, lautend auf Franz Müller, Meierskappel, ist innert nützlicher Frist von niemanden vorgewiesen worden und wird daher für kraftlos erklärt. (W 385)

Sursee, den 20. August 1932.

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee:
Dr. A. Beck.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Pharmazeutische und kosmetische Produkte. — 1932. 20. August. Unter der Firma **Aktiengesellschaft «VETO» Zürich** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer, am 16. August 1932 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Ankauf, Verkauf und Vertrieb von pharmazeutischen und kosmetischen Produkten im allgemeinen. Ankauf und Vertrieb von Lizenz-Erteilungen des von der «Pharmacia A.-G.» und «Kosmochemia A.-G.» beide in Budapest hergestellten Produktes «VETO» in der Schweiz, dem Deutschen Reich, England und Dominions, Frankreich und Kolonien, Belgien und Kolonien, Holland und Kolonien, Schweden, Norwegen, Dänemark, Finnland, Lettland, Estland, Polen, Rumänien, Bulgarien, Griechenland, Türkei, Aegypten, Afghanistan, Belutschistan, Russland, Japan, Spanien, Portugal, Lichtenstein, Luxemburg, Persien und U. S. A. Die Gesellschaft kann auch Filialen und Tochtergesellschaften im Ausland errichten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 125,000, eingeteilt in 250 auf den Namen lautende voll liberierte Aktien zu je Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt von der Pharmacia Fabrik chem. Pharmazeutischer Produkte, Drogen-Grosshandlung A.-G. in Budapest, gemäss Vertrag vom 16. August 1932 das Alleinvertriebsrecht des «VETO»-Mittels zum Preise von Fr. 75,000 gegen Uebergabe von 150 Stück voll liberierten Gesellschaftsaktien. Es werden ferner 250 auf den Namen lautende Genuss-Scheine ausgegeben und zwar auf jede Gesellschaftsaktie ein Stück, welche nach Massgabe von Art. 29 der Statuten am Reingewinn partizipieren. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 3—15 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Ferdinand Fuchs, Rechtsanwalt, von Balterswil (Thurgau), in Zollikon, Präsident; August Steiner, Kaufmann, von Dürrenäsch (Aargau), in Montreux-Les Planches, Vizepräsident; Karl Bernhardt, Kaufmann, von und in Winterthur; Oscar Dieterle, jun., Kaufmann, von und in Zürich, und Ludwig Kelber, Export-Direktor, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien III. Die genannten Verwaltungsratsmitglieder führen unter sich je zu zweien Kollektivunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Seefeldstrasse 104, Zürich 8 (Bureau der «Trutose A.-G.»).

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1932. 23. August. Aus dem Vorstand der **Käsereigenossenschaft Ursenbach**, mit Sitz in Ursenbach (S. H. A. B. Nr. 101 vom 4. Mai 1931, Seite 962), sind ausgeschieden der Präsident Gottfried Dambach, dessen Unterschrift erloschen ist, und der Beisitzer Hans Richard, infolge Todes. An deren Stelle wurden gewählt als Präsident Fritz Morgenthaler, Landwirt, im Mösli, von und zu Ursenbach, und als Beisitzer Fritz Wüthrich-Leuenberger, von Trub, Landwirt, auf der Hirsern zu Ursenbach. Der Präsident oder der Vizepräsident Ernst Leuenberger zeichnet mit dem Sekretär Franz Christen kollektiv für die Genossenschaft.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

23. August. Die Firma **Hermann Stähli, Sauerkrautfabrik**, mit Sitz in Burgistein (S. H. A. B. Nr. 57 vom 8. März 1928, Seite 457), ist infolge Todes des Inhabers gestrichen worden.

Sauerkrautfabrikation. — 23. August. Inhaberin der Einzelfirma **Wwe. Stähli**, mit Sitz in Burgistein, ist Frau Ida Stähli, Witwe des Hermann, von Maschwanden (Zürich), in Burgistein. Sauerkrautfabrikation.

Bureau Bern

Damenkleider, Wäsche, Stoffe. — 9. August. Inhaberin der Firma **Helene Smilansky**, in Bern, ist Frau Helene Smilansky geb. Birnbaum, russische Staatsangehörige, in Bern. Anfertigung und Verkauf von Damenkleidern, Wäsche und Stoffen. Hirschengraben 10.

Metzgerei. — 23. August. Die Einzelfirma **Ernst Rüedi**, Gross- und Kleinmetzgerei, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 144 vom 3. Mai 1921, Seite 893), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Wwe. Ida Rüedi-Widmer», in Bern.

Inhaberin der Firma Wwe. **Ida Rüedi-Widmer**, in Bern, ist Frau Agathe Ida Rüedi-Widmer, von Bolligen, in Bern. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ernst Rüedi» in Bern. Gross- und Kleinmetzgerei. Bantigerstrasse 35.

23. August. Die **Aktiengesellschaft Multengut**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 250 vom 3. Oktober 1912, Seite 1734), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 19. August 1932 ihre Statuten revidiert. Die veröffentlichten Tatsachen erfahren dadurch die Aenderung, dass die Mitglieder des Verwaltungsrates in Zukunft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führen. Dem Verwaltungsrat gehören zurzeit an: Gaston v. Muralt, gew. Bankier, Präsident, und Albert v. Muralt, gew. Fabrikant, beide von und in Bern. Sie führen Einzelunterschrift.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Mechanische Schmiede, Maschinenhandlung. — 20. August. Inhaber der Firma **Robert Jenni**, in Biglen, ist Robert Jenni, von Iffwil, wohnhaft in Biglen. Mechanische Schmiede und Maschinenhandlung.

Bureau Thun

4. August. Unter der Firma **Volkshausgenossenschaft Thun** wird, mit Sitz in Thun, eine Genossenschaft gegründet, mit dem Zweck, in Thun ein Volkshaus zu erstellen, dasselbe zu betreiben oder zu verpachten, Terrainkäufe zu tätigen und sonstige Handlungen vorzunehmen, die im Zusammenhang mit diesem Gesehäft stehen. Die Genossenschaft kann sich auch an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Die Statuten sind am 14. Juli 1932 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Unterzeichnung der Statuten oder durch Unterzeichnung einer Beitrittserklärung, und Aufnahme durch den Vorstand und mit gleichzeitiger Zeichnung eines Anteilscheines von mindestens Fr. 25. Der Austritt aus der Genossenschaft kann auf Schluss eines Geschäftsjahres, unter Beobachtung einer halbjährlichen Kündigungsfrist stattfinden. Genossenschafter, welche die Interessen der Genossenschaft verletzen oder schädigen, können durch den Vorstand ausgeschlossen werden. Die Höhe des Genossenschaftskapitals ist unbestimmt. Es ist eingeteilt in Genossenschaftsscheine, die auf den Namen lauten, mit einem Nominalbetrag von Fr. 25. Die Scheine sind unteilbar und nur mit Zustimmung des Vorstandes übertragbar. Jeder Anteilschein berechtigt seinen Inhaber zu einem verhältnismässigen Anteil am Reingewinn, sowie am Vermögen der Genossenschaft im Falle der Auflösung oder Liquidation. Die Regelung fällt in die Kompetenz der Generalversammlung. Austretende Genossenschafter verlieren jedoch ihre Rechte auf das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Eine persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus 11 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen je kollektiv der Präsident oder Vizepräsident mit dem Sekretär oder Kassier. Mitglieder des Vorstandes sind: 1. Fritz Segesser, von Aarwangen, Fürsprecher, in Thun, Präsident; 2. Jakob Tobler, von Heiden, Lehrer, in Thun, Vizepräsident; 3. Walter Stünzi, von Horgen, Kanzlist, in Thun, Sekretär; 4. Jakob Müller, von Volketswil, Lehrer, in Thun, Kassier; 5. Walter Mantel, von Elgg, Maschinenmeister, in Thun; 6. Gottfried Dietrich, von Leissigen, Zugführer, in Thun; 7. Adolf Bucher, von Egolzwil, Metallarbeitersekretär, in Thun; 8. Emil Ganz-Reinhard, von Embrach, Kaufmann, in Dürrenast-Thun; 9. Hermann Hulliger, von Heimiswil, Lehrer, in Heimberg; 10. Gottlieb Zysset, von Belp, Bauarbeitersekretär, in Glockenthal-Steffisburg; 11. Karl Knöpfel, von Stein (Appenzell), Schriftsetzer, in Steffisburg. Geschäftslokal: Freienhofgasse 22 bei Fürsprecher Segesser.

Glarus — Glaris — Glarona

1932. 23. August. Die ausserordentliche Generalversammlung der **Compagnie Coloniale du Angoche S. A.**, in Glarus, vom 22. August 1932 (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1932), hat das Aktienkapital von Fr. 6,550,000 auf Fr. 8,150,000 erhöht durch Ausgabe von 1600 Stück Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. § 5 der Statuten wurde revidiert. Das Aktienkapital beträgt Fr. 8,150,000, eingeteilt in, auf den Inhaber lautende, 4000 Aktien zu Fr. 500, 300 Aktien zu Fr. 100 und 6120 Aktien zu Fr. 1000.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Metzgerei. — 1932. 22. August. Die Einzelfirma **Frieda Wirz-Allemann**, Metzgerei, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. März 1930, Seite 481), ist infolge Wegzuges der Inhaberin erloschen.

Wirtschaft. — 23. August. Inhaberin der Einzelfirma **Maria Bernasconi-Balzaretti**, in Solothurn, ist Maria Bernasconi geb. Balzaretti, Ehefrau des Michael Bernasconi, von Maluatte (Prov. Como, Italien), in Solothurn. Wirtschaftsbetrieb. Restaurant zum «Türk», Schaalgasse Nr. 11.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Apparate der Radiotelephonie usw. — 1932. 20. August. Die unter der Firma **Telion A.-G. (Telion S. A.)**, mit Hauptsitz in Zürich, seit 12. August 1924 im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragene Aktiengesellschaft (S. H. A. B. Nr. 190 vom 15. August 1924, Seite 1378), hat in St. Gallen C unter der nämlichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Für diese gelten die am 8. August 1924 festgelegten Statuten der Hauptniederlassung. Die Gesellschaft ist von unbestimmter Dauer. Zweck des Unternehmens ist: Handel mit Apparaten der Radio-Telephonie und alle damit zusammenhängenden Geschäfte, sowie Geschäfte der elektrotechnischen Branche überhaupt. Im Rahmen des Gesellschaftszweckes kann die Gesellschaft auch Fabrikation betreiben. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 60,000 und ist eingeteilt in 60 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 1000. Die öffentlichen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber und bestimmt die Art und Form der Zeichnung. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Dr. Ing. Sigmund Guggenheim, von Zürich, in Zürich 7. Derselbe führt sowohl für die Hauptniederlassung Zürich, als auch für diese Zweigniederlassung die rechtsverbindliche Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal in St. Gallen: Poststrasse 16.

22. August. **Berichtigung** zum Eintrage vom 23. Juni 1932, betreffend die Firma **Genossenschaft der unabhängigen Milchkäufer der Schweiz**, mit Sitz in Bazenheid-Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 187 vom 12. August 1932, Seite 1950). Das Vorstandsmitglied Johannes Luder, in Bütschwil, ist Bürger von Höchstetten (Bezirk Burgdorf, Kt. Bern).

Graphisches Atelier. — 22. August. Inhaber der Firma **Otto Wettstein**, in St. Gallen C, ist Heinrich Otto Wettstein, von Pfyn (Thurgau), in St. Gallen C. Graphisches Atelier; St. Jakobstrasse 46.

22. August. **Fabrikkrankenkasse der St. Galler Feinwebereien A.-G. Lichtensteig**, Genossenschaft, mit Sitz in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 80 vom 4. April 1928, Seite 673/674). Der bisherige Präsident Jakob Kuhn, der bisherige Sekretär Jakob Elmer und Jakob Zollinger sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Ferdinand Stoob, Webermeister, von Eschenbach, in Lichtensteig, Vizepräsident; Albert Brunner, Staber, von Wattwil, in Lichtensteig, und Konrad Bösch, Hilfsarbeiter, von Ebnat, in Lichtensteig. Zum Präsidenten wurde gewählt: der bisherige Vizepräsident Robert Kopp, Schlichter, von Mosnang, in Lichtensteig, und zum Sekretär das bisherige Vorstandsmitglied Karl Brühwiler, Weber, von Dussnang, in Lichtensteig. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär.

22. August. Die Genossenschaft unter der Firma **Betriebs-Krankenkasse der Firma Heberlein & Co. A. G. Wattwil**, mit Sitz in Wattwil (S. H. A. B. Nr. 12 vom 16. Januar 1929, Seite 105), hat in der Generalversammlung der Genossenschafter vom 3. April 1932 eine Revision der Art. 4 und 13 der Genossenschaftsstatuten durchgeführt. Dabei unterzog sich die Genossenschaft dem Art. 15 des Bundesgesetzes betreffend Massnahmen gegen die Tuberkulose vom 13. Juni 1928, sowie der Vollziehungsverordnung zu dieser Gesetzesbestimmung vom 31. März 1931 und trat dem Tuberkuloserückversicherungsverband des Konkordates schweizerischer Krankenkassen als Mitglied bei. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen von dieser Statutenrevision unberührt. Der bisherige Präsident Ulrich Abderhalden und Kaspar Heinzer sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Jakob Graf, Kaufmann, von Wattwil, in Rebstein, Präsident, und Fritz Fäss, Wäschermeister, von Unterkulm (Aargau), in Wattwil. Jean Gerig ist als Aktuar zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu zum Aktuar gewählt: das bisherige Vorstandsmitglied: Hans Inhelder, Färber, von Sennwald, in Wattwil. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

22. August. Die Firma **Jakob Tanner, Milchgeschäft**, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 76 vom 2. April 1925, Seite 550), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Stickerei, Ferggerei. — 22. August. Die Firma **Heinrich Breu**, Stickerei und Ferggerei, in Berneck (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1918, Seite 19), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Schuhe usw. — 1932. 22. August. Inhaber der Firma **Paul Giger**, in Wettingen, ist Paul Giger, von Regensburg (Bayern), in Wettingen. Handel mit Schuhen und Schuhwaren. Heimstrasse 11.

22. August. Firma **Walter Stocker, Schlauchweberei Aarburg**, mit Sitz in Aarburg (S. H. A. B. Nr. 255 vom 30. Oktober 1928, Seite 2067). Der Firmainhaber Walter Stocker, von Wädenswil, hat seinen persönlichen Wohnsitz von Oftringen nach Aarburg verlegt.

Baumwollspinnerei, Weberei. — 22. August. **Weber & Co. Aktiengesellschaft**, Baumwollspinnerei und Weberei, in Aarburg (S. H. A. B. Nr. 275 vom 22. November 1928, Seite 2224). Caspar Weber ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Elektrische Apparate, Maschinen usw. — 22. August. **Aktiengesellschaft Kummler & Matter**, mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1932, Seite 1848). Als Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich als dessen Vizepräsident mit dem Rechte der Kollektivunterschrift wurde gewählt: Hans Knoepfel, Elektroingenieur, von Speicher, in Küsnacht bei Zürich. Kollektivprokura wurde erteilt an Wilhelm Dill, Ingenieur, von Binningen, in Aarau. Beide zeichnen mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten der Gesellschaft. Die Unterschrift von Adolf Regenass, Direktor, ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Distretto di Mendrisio

Trattoria. — 1932. 22 agosto. Titolare della ditta individuale **Girani Luigi**, in Chiasso, è Luigi Girani fu Alessandro, da Voghera (Italia), domiciliato a Chiasso. Esercizio di una trattoria. Via Soldini.

Albergo. — 22 agosto. Titolare della ditta individuale **Passera Alberto**, in Chiasso, è Alberto Passera, fu Giovanni, da Luino (Italia), domiciliato a Chiasso. Esercizio dell'albergo, Ristorante Croce d'oro. Corso S. Gottardo n° 27.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 78169. — Hinterlegungsdatum: 18. April 1932, 17 Uhr.
Aktiengesellschaft für Weinproduktion, « Achaia »
Produktion, Fabrikation und Handel,
Patras (Griechenland).

Weine, Schaumweine und Wermuth.

CLAUSS

Nr. 78170. — Hinterlegungsdatum: 15. August 1932, 18 Uhr.
Arnold Wittwer, Handel,
Elsässerstrasse 75, Basel (Schweiz).

Uhren aller Art.

Nr. 78171. — Hinterlegungsdatum: 22. Juli 1932, 16 Uhr.
Fibern-Manufaktur A.-G., Fabrikation und Handel,
Dottikon (Aargau, Schweiz).

Kunstfasern für die Hut- und Geflechtsindustrie.

„Cellora"

Nr. 78172. — Hinterlegungsdatum: 22. Juli 1932, 19 Uhr.
Chemische Fabrik vormals Sandoz (Fabrique de Produits chimiques ci-devant Sandoz), (Chemical Works formerly Sandoz), Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Arzneimittel, chemische Produkte für die Industrie, für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte.

DIGIPURPID

N° 78173. — Date de dépôt: 26 juillet 1932, 7 h.
Fabriques Movado, fabrication et commerce,
117—119, rue du Parc, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

INAL

Nr. 78174. — Hinterlegungsdatum: 15. August 1932, 10 Uhr.
Léo Tannaz, Handel,
Mythenstrasse 23, Zürich 2 (Schweiz).

Kohlenpapiere für Schreibmaschinen.

CONFORM-COPY

Nr. 78175. — Hinterlegungsdatum: 1. August 1932, 10 Uhr.
Magazine zur Rheinbrücke A. G. Basel, Handel,
Greifengasse 24, Basel (Schweiz).

Damenstrümpfe.

RHENUS

Nr. 78176. — Hinterlegungsdatum: 1. August 1932, 10 Uhr.
Magazine zur Rheinbrücke A. G. Basel, Handel,
Greifengasse 24, Basel (Schweiz).

Damenstrümpfe.

ROSY

Nr. 78177. — Hinterlegungsdatum: 3. August 1932, 17 Uhr.
Jakob Kränzlin, Fabrikation,
Alte Beckenhofstrasse 10, Zürich 6 (Schweiz).

Matratzen und Polstermöbel.

Nr. 78178. — Hinterlegungsdatum: 6. August 1932, 12 Uhr.
Anna Huber, Fabrikation und Handel,
Giesshübelstrasse 88, Zürich 3 (Schweiz).

Universal-Reinigungsmittel.

PROMPTIN

Nr. 78179. — Hinterlegungsdatum: 6. August 1932, 8 Uhr.
Wwe. Anna Christina Steffani-Robbi, Fabrikation,
Haus Ostende, St. Moritz (Schweiz).

Pfannen für elektrische- und Gaskochherde.

SPARGNA

Nr. 78180. — Hinterlegungsdatum: 9. August 1932, 18½ Uhr.
William Hollins & Company, Limited, Fabrikation,
Castle Boulevard, Nottingham (Nottinghamshire, Grossbritannien).

Garne aus Wolle, Kammwolle oder Haaren.

Nr. 78181. — Hinterlegungsdatum: 15. August 1932, 10 Uhr.
Theodor Stiglitz, Handel,
Buchentalstrasse 27, St. Gallen (Schweiz).

Bestrahlte Futtermittel, ferner diätetische und Lebensmittel.

Nr. 78182. — Hinterlegungsdatum: 12. August 1932, 15 Uhr.
Fräulein Margrit Hess, Fabrikation und Handel,
Forchstrasse 456, Zollikon (Schweiz).

Verschlusspfropfen für Badewannen und Waschbecken aller Art.

«Rex»

Nr. 78183. — Hinterlegungsdatum: 12. August 1932, 15 Uhr.
Fräulein Margrit Hess, Fabrikation und Handel,
Forchstrasse 456, Zollikon (Schweiz).

Verschluss für den Spülstein zum Kühlen von Getränken aller Art.

«REX-SPEZIAL»

Nr. 78184. — Hinterlegungsdatum: 12. August 1932, 19 Uhr.
Richard Kaiser vormals Gustav Himpel, Fabrikation und Handel,
Rapperswil (St. Gallen, Schweiz).

Sauerkraut.

Eßt Sauerkraut

dieses billige und gesunde Nahrungsmittel

Nr. 78185. — Hinterlegungsdatum: 13. August 1932, 4 Uhr.
Textila-Wolle A. G., Handel,
Delsbergerallee 70, Basel (Schweiz).

Hand- und Maschinenstrickwolle, sowie Kunstseidenzwirne.

Nr. 78186. — Hinterlegungsdatum: 9. August 1932, 16 Uhr.
Hans E. Waelti, Handel,
Sihlstrasse 30, Zürich (Schweiz).

Schwarztee diversen Ursprungs.

Uebertragungen — Transmissions

Nr. 70172. Joh. Gottl. Hauswaldt, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Magdeburg-Neustadt (Deutschland). — Uebertragung an **Goldina-Hauswaldt-Gaedke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Wandsbek** (Deutschland). — Eingetragen am 13. August 1932.

Nrn. 34854 und 39252. Centralschweizerische Firniss- & Farbenfabrik Schmid & Co., vormals Schumacher, Schmid & Cie., Luzern (Schweiz). — Uebertragung an **O. Roth & Co., Centralschweiz. Lack- und Farbenfabrik**, Horwerstrasse 81, **Luzern** (Schweiz). — Eingetragen am 17. August 1932.

Nr. 48564. Schmid & Co., Centralschweizerische Firnis- & Farbenfabrik, vormals Schumacher, Schmid & Cie., Luzern (Schweiz). — Uebertragung an **O. Roth & Co., Centralschweiz. Lack- und Farbenfabrik**, Horwerstrasse 81, **Luzern** (Schweiz). — Eingetragen am 17. August 1932.

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zürich

Bilanz auf 31. Dezember 1931

Aktiven

Fr.	Ct.	
		Wertschriften:
63,895,244	—	Obligationen und Pfandbriefe.
233,120	—	Aktien.
1,000	—	Andere Wertschriften.
330,466,354	52	Grundpfandtitel.
36,749,998	46	Darlehen und Vorauszahlungen auf Policen.
4,917,228	05	Darlehen gegen Faustpfand.
95,153,904	20	Darlehen an Körperschaften.
5,550,000	—	Grundbesitz.
49,035	—	Nutzniessungen und nacktes Eigentum.
4,246,525	17	Wechsel, Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa.
2,344,140	66	Guthaben aus Rückversicherungen.
6,219,603	71	Gestundete Prämienraten.
5,090,610	41	Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern.
6,067,751	89	Zinsen und Mieten.
2,056,726	50	Uebrige Aktiven und Debitoren.
		Von den Aktiven sind als Sicherstellung, Kaution oder Pfand gebunden 70,563,615.55.
563,041,242	57	(V. G. 49)

Passiven

Fr.	Ct.
Kapitalreserve	3,100,000 —
Kriegsreserve	4,376,556 —
Andere Reserven	172,455 04
Rücklagen für die künftige Ausrichtung oder die künftige Gutschrift von Ueberschussanteilen an die Versicherten	39,363,550 61
Technische Rücklagen:	
Prämienreserve und Rentenübertrag	459,565,110 76
Prämienübertrag	24,868,096 43
Rücklagen für unerledigte Versicherungen, Renten und Rückkäufe	665,570 50
Rücklagen für gutgeschriebene Ueberschussanteile der Versicherten	1,624,441 98
Abrechnungsverpflichtungen aus Rückversicherungen	383,668 89
Schuldverpflichtungen:	
Grundpfandschulden	700,000 —
Depositen und Kautionen	4,262,846 33
Vorausbezahlte Prämien	744,683 —
In Depot gelassene Ueberschussanteile d. Versicherten	157,495 67
Uebrige Passiven und Kreditoren	3,948,051 01
Pensions- und Fürsorgeeinrichtung des Personals	2,086,641 90
Einnahmenüberschuss	17,022,074 45
	563,041,242 57

Zürich, den 23. April 1932.

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt:
G. Schaertlin. Koenig.

Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Basel

Bilanz auf 31. Dezember 1931

Aktiven

Fr.	Ct.	
5,000,000	—	Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten.
		Wertschriften:
58,953,017	48	Obligationen und Pfandbriefe.
4,500	—	Aktien von Versicherungsunternehmungen.
173,301	50	Andere Aktien.
233,514,728	39	Grundpfandtitel.
33,131,090	92	Darlehen und Vorauszahlungen auf Policen.
3,912,301	99	Darlehen gegen Faustpfand.
46,161,250	—	Darlehen an Körperschaften.
15,717,000	—	Grundbesitz.
9,820,075	38	Wechsel, Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa.
6,337,077	61	Guthaben aus Rückversicherungen.
15,470,538	74	Gestundete Prämienraten.
8,529,512	88	Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern.
6,401,832	88	Zinsen und Mieten.
13,132,077	62	Uebrige Aktiven und Debitoren.
		Von den Aktiven sind als Sicherstellung, Kaution oder Pfand gebunden 85,264,060.—.
456,258,305	39	(V. G. 50)

Passiven

Fr.	Ct.
Aktienkapital oder Garantiekapital	10,000,000 —
Statutarische Reserve	2,000,000 —
Uebrige Reserven:	
1. Spezial-Reserve	1,440,000 —
2. Kurs- und Währungsreserve	175,000 —
Rücklagen für die künftige Ausrichtung oder die künftige Gutschrift von Gewinnanteilen an die Versicherten	28,613,586 91
Technische Rücklagen:	
Prämienreserve und Rentenübertrag	311,251,704 31
Prämienübertrag	28,384,171 44
Rücklagen für unerledigte Versicherungen, Renten und Rückkäufe	1,512,930 46
Uebrige technische Rücklagen	230,000 —
Rücklagen für andere Versicherungszweige	7,171,936 43
Rücklagen für gutgeschriebene Gewinnanteile der Versicherten	24,064,663 48
Abrechnungsverpflichtungen aus Rückversicherungen	2,237,117 43
Schuldverpflichtungen:	
Grundpfandschulden	1,386,539 73
Vorausbezahlte Prämien	977,166 46
Depositen und Kautionen	14,242 65
Nicht bezogene Aktionärdividenden	5,192 15
Nicht bezogene und in Depot gelassene Gewinnanteile von Versicherten	19,820 53
Uebrige Passiven und Kreditoren	19,618,554 55
Pensions- und Fürsorgeeinrichtung des Personals 3,501,378.85 [1])	
Einnahmenüberschuss	17,155,678 86
	456,258,305 39

[1]) Selbständige Rechtsperson.

Basel, den 18. Mai 1932.

Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft:
Die Direktion: **Dr. Stein. Renfer.**

La Nationale Vie, Compagnie d'Assurances à Paris

Bilan au 31 décembre 1931

Actif

Fr. franç.	Ct.	
56,250,000	—	Engagements des actionnaires ou titulaires de parts sociales.
		Valeurs mobilières:
862,812,821	21	Obligations et lettres de gage
10,168,075	61	Actions de compagnies d'assurances.
23,137,642	—	Valeurs déposées par les compagnies de Réassurances dont les réserves sont gérées par la société.
29,520,403	84	Autres valeurs mobilières.
45,093,850	—	Titres de gage immobilier.
35,418,295	06	Prêts et avances sur polices.
257,665,446	96	Immeubles.
2,750,920	90	Usufruits et nues propriétés.
300,625	—	Cautionnements déposés en espèces.
24,696,927	35	Effets à recevoir, avoirs en banque, chèques postaux, caisse.
7,362,722	97	Avoirs provenant des réassurances.
31,516,622	88	Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurances.
16,464,378	78	Intérêts et loyers.
3,748,881	74	Autre actif et débiteurs divers.
		De l'actif ci-dessus, sont engagés à titre de sûretés, de cautionnements ou de gages: 88,177,716.
1,406,907,614	30	(V. G. 47)

Passif

Fr. franç.	Ct.
Capital social ou de garantie	75,000,000 —
Réserve statutaire	17,206,318 05
Autres réserves:	
Réserve de garantie prescrite par l'article 5 de la loi du 17 mars 1905	6,476,340 43
Réserve spéciale de prévoyance prescrite par l'art. 1er du décret du 17 juin 1930	22,400 35
Réserve Immobilière	16,541,812 95
Réserve de bénéfices	2,250,000 —
Réserve de prévoyance pour diverses éventualités	41,713,547 02
Provision pour éventualités de pertes de change et de dépréciation de valeurs mobilières	5,970,754 34
Provision pour décès de guerre des assurés en cas de vie	1,142 05
Réserves techniques:	
Réserves mathématiques et correction relative à l'échéance des rentes	1,117,193,286 —
Correction relative à l'échéance des primes	58,624,002 —
Réserve pour sinistres, capitaux échus, rentes et rachats à régler	10,884,556 37
Engagements provenant des réassurances	3,466,357 86
Engagements:	
Dividendes antérieurs non touchés par les actionnaires	195,736 —
Bénéfices antérieurs non touchés ou laissés en dépôt par les assurés	1,003,212 25
Autre passif et créditeurs divers	27,288,936 38
Fonds de prévoyance du personnel de la société	9,654,371 12
Excédent du crédit	13,414,841 13
	1,406,907,614 30

Paris, le 30 juin 1932.

La Nationale Vie, Compagnie d'Assurances:
Le directeur: M. Grimprel.

VITA, Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich

Bilanz auf 31. Dezember 1931

Aktiven

Fr.	Ct.	
12,000,000	—	Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten.
		Wertschriften:
10,597,821	83	Obligationen und Pfandbriefe.
465,316	—	Andere Wertschriften.
35,281,840	—	Grundpfandtitel.
2,873,348	20	Darlehen und Vorauszahlungen auf Policen.
350,000	—	Darlehen gegen Faustpfand.
12,166,825	—	Darlehen an Körperschaften und Banken.
2,448,049	90	Grundbesitz.
23,980	—	Nutzniessungen und nacktes Eigentum.
1,219,089	16	Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa.
3,312,749	46	Guthaben bei Versicherungsgesellschaften.
2,434,734	53	Gestundete Prämienraten.
1,695,327	14	Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern.
669,181	46	Zinsen und Mieten.
74,158	31	Uebrige Aktiven und Debitoren.
		Von den Aktiven sind als Sicherstellung, Kaution oder Pfand gebunden 8,846,134.88.
85,612,420	99	(V. G. 55)

Passiven

	Fr.	Ct.
Aktienkapital oder Garantiekapital	15,000,000	—
Statutarische Reserve	750,000	—
Krisenreserve	795,110	—
Rücklagen für die künftige Ausrichtung oder die künftige Gutschrift von Gewinnanteilen an die Versicherten	1,146,269	39
Technische Rücklagen:		
Prämienreserve und Rentenübertrag	55,978,647	62
Prämienübertrag	7,681,238	93
Rücklagen für unerledigte Versicherungen, Renten und Rückkäufe	319,944	27
Uebrige Rücklagen	1,967	89
Abrechnungsverpflichtungen aus Rückversicherungen	396,069	04
Schuldverpflichtungen:		
Grundpfandschulden	575,000	—
Prämiendepots und Prämienvorauszahlungen	962,119	62
In Depot gelassene Gewinnanteile von Versicherten	103,343	20
Uebrige Passiven und Kreditoren	390,779	13
Einnahmenüberschuss	1,511,931	90
	85,612,420	99

Zürich, 11. Juni 1932.

Vita, Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft:
Zollinger.

WINTERTHUR, Lebensversicherungs-Gesellschaft in Winterthur

Bilanz auf 31. Dezember 1931

Aktiven

Fr.	Ct.	
8,000,000	—	Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten.
		Wertschriften:
13,334,029	—	Obligationen und Pfandbriefe.
32,686,600	—	Grundpfandtitel
1,494,978	69	Darlehen und Vorauszahlungen auf Policen.
436,462	90	Darlehen an Körperschaften.
976,919	40	Wechsel, Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa.
3,760,218	32	Guthaben aus Rückversicherungen.
1,220,245	63	Gestundete Prämienraten.
825,958	14	Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern.
378,609	16	Zinsen und Mieten.
238,846	34	Uebrige Aktiven und Debitoren.
		Von den Aktiven sind als Sicherstellung, Kaution oder Pfand gebunden 5,555,184.—.
63,352,867	58	(V. G. 56)

Passiven

	Fr.	Ct.
Aktienkapital oder Garantiekapital	10,000,000	—
Statutarische Reserve	1,100,000	—
Uebrige Reserven:		
Organisationsfonds	150,000	—
Rücklagen für die künftige Ausrichtung oder die künftige Gutschrift von Gewinnanteilen an die Versicherten	4,000,000	—
Technische Rücklagen:		
Prämienreserve und Rentenübertrag	41,319,182	87
Prämienübertrag	4,746,927	73
Rücklagen für unerledigte Versicherungen, Renten und Rückkäufe	98,886	—
Abrechnungsverpflichtungen aus Rückversicherungen	663,603	65
Schuldverpflichtungen:		
Vorausbezahlte Prämien	22,110	05
Uebrige Passiven und Kreditoren	1,075,793	24
Einnahmenüberschuss	176,364	04
	63,352,867	58

Winterthur, 28. Juni 1932.

Winterthur, Lebensversicherungs-Gesellschaft:
Der Direktor: **Itten.**

Compagnie d'Assurances Générales contre l'Incendie et les Explosions, 87 rue de Richelieu, Paris

Bilan au 31 décembre 1931

Actif

Fr. franç.	Ct.	
		Valeurs mobilières:
107,621,067	21	Obligations et lettres de gage.
7,417,211	—	Actions de compagnies d'assurances.
5,677,198	19	Autres actions.
2,975,210	61	Autres valeurs mobilières.
290,250	—	Placements hypothécaires.
1,132,150	70	Prêts sur nantissement.
840,303	47	Autres prêts.
17,404,652	88	Immeubles.
17,866,042	27	Effets à recevoir, avoirs en banques, chèques postaux, caisse.
15,959,526	46	Avoirs auprès d'agents et d'assurés.
		Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances:
11,679,224	31	Compte courant.
5,909,251	02	Autre actif et débiteurs divers.
194,772,088	12	(V.G. 48)

Passif

	Fr. franç.	Ct.
Capital social	40,000,000	—
Réserve statutaire	8,000,000	—
Réserves spéciales:		
Bénéfices réservés	265,000	—
Provision pour perte sur valeurs	13,119,502	37
Réserve immobilière	4,260,870	39
Réserve de change	10,109,337	70
Réserve pour éventualités diverses	4,792,795	92
Provision pour impôt spécial (Loi du 13 juillet 1925)	7,455,035	17
Provision pour risques en cours, réassurances déduites	34,646,543	03
Provision pour sinistres à régler, réassurances déduites	10,482,035	37
Sinistres réglés mais non encore payés	758,009	98
Engagements envers des sociétés d'assurances et de réassurances:		
Compte courant	16,432,671	67
Engagements:		
Dividendes antérieurs non touchés	152,465	37
Dividendes sur actions nouvelles	3,750,000	—
Réserve pour actes de bienfaisance	507,250	53
Autre passif et créditeurs divers	14,438,977	—
Fonds de prévoyance en faveur du personnel	9,930,141	96
Bénéfice	15,671,451	66
	194,772,088	12

Compagnie d'Assurances Générales Incendie:
Le directeur général: **Jules Lecestre.**

LA NEUCHATELOISE, Compagnie d'Assurances sur la Vie à Neuchâtel

Bilan au 31 décembre 1931

Actif

Fr.	Ct.	
4,000,000	—	Engagements des actionnaires ou titulaires de parts sociales.
		Valeurs mobilières:
1,536,953	—	Obligations et lettres de gage.
26,500	—	Autres actions.
2,179,535	25	Titres de gage immobilier.
123,607	01	Prêts et avances sur polices.
30,000	—	Immeubles.
19,090	81	Usufruits et nues propriétés.
545,028	44	Effets à recevoir, avoirs en banque, chèques postaux, caisse.
941,502	41	Avoirs provenant des réassurances.
295,900	—	Fractions de primes non échues mais appartenant à l'exercice.
315,707	96	Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurances.
43,292	57	Intérêts et loyers.
208,765	65	Autre actif et débiteurs divers.
		De l'actif ci-dessus, sont engagés à titre de sûretés, de cautionnements ou de gages: 945,450.—.
10,265,883	10	(V.G. 57)

Passif

	Fr.	Ct.
Capital social ou de garantie	5,000,000	—
Fonds de bénéfices constitués pour les répartitions futures	240,000	—
Réserves techniques:		
Réserves mathématiques et correction relative à l'échéance des rentes	3,497,593	—
Correction relative à l'échéance des primes	935,967	—
Réserve pour sinistres, capitaux échus, rentes et rachats à régler	802	—
Autres réserves techniques	3,973	80
Engagements provenant des réassurances	228,924	89
Engagements:		
Dépôts et cautionnements	126,842	20
Auprès d'agents	5,689	17
Envers d'autres compagnies d'assurances	15,760	42
Autre passif et créditeurs divers	186,908	81
Excédent du crédit du compte pertes et profits	23,421	81
	10,265,883	10

Neuchâtel, le 7 juillet 1932.

La Neuchateloise, Compagnie d'Assurances sur la Vie:
Carl Ott.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 15 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Beschränkung der Einfuhr

(Vom 24. August 1932.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement,

gestützt auf Art. 2, Abs. 2, der Verordnung des Bundesrates vom 1. Februar 1932 über die Beschränkung der Einfuhr,

verfügt:

Art. 1.

Die in Art. 1 der Bundesratsbeschlüsse Nr. 1 vom 30. Januar 1932, Nr. 2 vom 26. Februar 1932, Nr. 5 vom 24. Mai 1932 und Nr. 6 vom 3. Juni 1932 über die Beschränkung der Einfuhr vorgesehene besondere Bewilligung der Sektion für Einfuhr des Volkswirtschaftsdepartements für die Verzollung zu den Ansätzen des Gebrauchstarifs ist bis auf weiteres ebenfalls erforderlich für:

1. Waren finnländischen Ursprungs der Tarifnummern 237, 307 c;
2. Waren grossbritannischen Ursprungs der Tarifnummer 548;
3. Waren lettländischen Ursprungs der Tarifnummer 237;
4. Waren litauischen Ursprungs der Tarifnummer 237;
5. Waren österreichischen Ursprungs der Tarifnummern 23, 24 a, 447 a¹/448 (unter Anwendung von Art. 1 der Verfügung Nr. 3 vom 5. März 1932 und Art. 4 der Verfügung Nr. 9 vom 3. Juni 1932);
6. Waren polnischen Ursprungs der Tarifnummer 548;
7. Waren rumänischen Ursprungs der Tarifnummern 230, 232;
8. Waren spanischen Ursprungs der Tarifnummern 24 b, 40 a;
9. Waren tschechoslowakischen Ursprungs der Tarifnummer 450;
10. Waren ungarischen Ursprungs der Tarifnummer 23.

Art. 2.

Diese Verfügung tritt am 1. September 1932 in Kraft.

198. 25. 8. 32.

Ordonnance n° 15 du Département fédéral de l'économie publique concernant la limitation des importations

(Du 24 août 1932.)

Le département fédéral de l'économie publique,

vu l'article 2, 2e alinéa, de l'ordonnance du Conseil fédéral du 1er février 1932 relative à la limitation des importations,

arrête:

Article premier.

L'autorisation spéciale à laquelle est subordonné le dédouanement de marchandises aux taux du tarif d'usage et qui est délivrée par le service des importations près le département de l'économie publique, conformément à l'article premier des arrêtés du Conseil fédéral n° 1 du 30 janvier 1932, n° 2 du 26 février 1932, n° 5 du 24 mai 1932 et n° 6 du 3 juin 1932, relatifs à la limitation des importations, sera requise également, jusqu'à nouvel ordre, pour:

1° les marchandises d'origine autrichienne entrant sous les numéros tarifaires 23, 24a, 447a¹ à 448 (réserve faite de l'article premier de l'ordonnance n° 3 du 5 mars 1932 et de l'art. 4 de l'ordonnance n° 9 du 3 juin 1932);

2° les marchandises d'origine britannique entrant sous le numéro tarifaire 548;

3° les marchandises d'origine espagnole entrant sous les numéros tarifaires 24b, 40a;

4° les marchandises d'origine finlandaise entrant sous les numéros tarifaires 237, 307c;

5° les marchandises d'origine hongroise entrant sous le numéro tarifaire 23;

6° les marchandises d'origine lettone entrant sous le numéro tarifaire 237;

7° les marchandises d'origine lithuanienne entrant sous le numéro tarifaire 237;

8° les marchandises d'origine polonaise entrant sous le numéro tarifaire 548;

9° les marchandises d'origine roumaine entrant sous les numéros tarifaires 230, 232;

10° les marchandises d'origine tchécoslovaque entrant sous le numéro tarifaire 450.

Art. 2.

La présente ordonnance entre en vigueur le 1er septembre 1932.

198. 25. 8. 32.

Monopolgebühr für Mostobst

(Mitteilung der eidg. Oberzolldirektion.)

Die eidgenössische Alkoholverwaltung hat die Monopolgebühr für das aus dem Auslande einzuführende Mostobst (Zolltarif-Nr. 23) mit Bezug auf dessen Trester für dieses Jahr auf Fr. 4.— per 100 kg brutto festgesetzt.

Auf Sendungen, die als Tafelobst erkennbar sind, wird die Monopolgebühr nicht erhoben.

Der aus den eingeführten Früchten gewonnene Most, sowie dessen Hefe darf nur mit Bewilligung der eidgenössischen Alkoholverwaltung und nach Bezahlung der von der letztern zu bestimmenden Monopolgebühr zu Brennzwecken verwendet werden. Für das Brennen von Früchten, die nicht zu Brennzwecken eingeführt, hinterher aber doch gebrannt werden, ist die Bewilligung der eidg. Alkoholverwaltung erforderlich.

Diese Verfügung tritt am 26. August 1932 in Kraft.

198. 25. 8. 32.

Droit de monopole pour les fruits à cidre

(Communication de la Direction générale des douanes fédérales.)

En vertu d'une décision de la Régie fédérale des alcools, les pommes et poires à cidre (N° 23 du tarif douanier) importées de l'étranger, sont soumises cette année, pour leurs marcs, à un droit de monopole de fr. 4.— par 100 kg poids brut.

Les envois reconnus comme fruits de table sont exempts du droit de monopole.

La distillation du cidre provenant des fruits importés ainsi que celle de la lie, ne peuvent avoir lieu que sur autorisation de la Régie fédérale des alcools et contre paiement du droit de monopole qu'elle fixera. Cette autorisation est aussi nécessaire pour les fruits qui ne sont pas importés dans l'intention d'être distillés, mais qui sont tout de même, après-coup, soumis à la distillation.

Cette décision entre en vigueur le 26 août 1932.

198. 25. 8. 32.

Tassa di monopolio sulla frutta da sidro

(Avviso della Direzione generale delle dogane svizzere.)

La tassa di monopolio da riscuotersi quest'anno sulle mele e pere da sidro per i residui della torchiatura è stato fissato dalla Regia federale degli alcool a fr. 4.— per ogni 100 chili lordi.

La frutta da tavola riconosciuta tale è esente dalla tassa di monopolio.

Il sidro e le fecce di sidro ricavati da frutta importata possono essere distillati solo col consenso della Regia federale degli alcool e verso pagamento della tassa di monopolio da essa stabilita. L'autorizzazione di cui sopra è pure indispensabile nei casi in cui le pere e mele importate come frutta da tavola dovessero in seguito essere distillate.

Questa decisione entra in vigore il 26 agosto 1932.

198. 25. 8. 32.

Handelsbeziehungen mit Algerien

(Mitteilung der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Zürich.)

Herr Dr. Paul Leuba, Schweizer Konsul in Algier, wird sich Freitag, den 2. September 1932, am Sitz Zürich der Schweiz. Zentrale für Handelsförderung allfälligen Interessenten zur Auskunfterteilung über den Konsularbezirk Algier zur Verfügung halten. Um den weitesten Kreisen die Teilnahme zu ermöglichen, können Anfragen auch schriftlich gestellt und beantwortet werden.

Anfragen für Unterredungen sind unverzüglich an den Sitz Zürich der Schweiz. Zentrale für Handelsförderung, Börsenstrasse 10 zu richten.

Weitere Besprechungen wird Herr Konsul Leuba Ende September a. c. am Sitz Lausanne der Schweiz. Zentrale für Handelsförderung abhalten.

198. 25. 8. 32.

Relations commerciales avec l'Algérie

(Communiqué de l'Office Suisse d'Expansion Commerciale, Zurich.)

Le Consul Monsieur le Dr. Paul Leuba de Alger se met à la disposition des industriels et commerçants de Suisse, vendredi le 2 septembre 1932 à notre Office pour renseignements sur la situation dans son rayon consulaire et notamment sur les relations entre cette région et la Suisse.

Adresser demandes d'entretiens immédiatement à l'Office Suisse d'Expansion Commerciale à Zurich, Rue de la Bourse 10, en indiquant la nature des questions à traiter. Les demandes de renseignements peuvent aussi être envoyées par écrit au même bureau qui transmettra ensuite la réponse du Consul.

Une autre consultation consulaire de Mr le Dr. Leuba aura lieu fin septembre à notre siège de Lausanne. 198. 25. 8. 32.

Frankreich — Kontingentierung der Einfuhr von Früchten

Unter Hinweis auf die Mitteilung im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 177 und 178 vom 1. und 2. August 1932 werden die Obstexportfirmen darauf aufmerksam gemacht, dass Frankreich das Einfuhrkontingent von Früchten aller Art für den Monat September 1932 auf 24 Wagen à 10 Tonnen festgesetzt hat. Die Abteilung für Landwirtschaft des eidg. Volkswirtschaftsdepartements wird dieses Kontingent an diejenigen Exporteure verteilen, die den Nachweis erbracht haben, dass sie im Monat September der Jahre 1929—1931 Obst nach Frankreich ausgeführt haben. Wer diesen Nachweis noch nicht geleistet hat, hat dies längstens bis 31. August 1932 nachzuholen. Später eingehende Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Kontingente für die Monate Oktober bis Dezember 1932 sind noch nicht festgesetzt. Firmen, die ab 1. Oktober Obst nach Frankreich auszuführen beabsichtigen, haben die numerierten und nach Monaten geordneten Ausweise über ihre Obstausfuhr nach diesem Lande in den Jahren 1929—1931 spätestens bis 15. September 1932 einzureichen.

Für jede einzelne Sendung Obst ist bei der Abteilung für Landwirtschaft des eidg. Volkswirtschaftsdepartements Bern ein Kontingentszeugnis einzuholen. Die Gesuche sind auf besondern Formularen in dreifacher Ausfertigung einzureichen. Bei Ausfüllung der Formulare ist besonders darauf zu achten, dass das französische Zollamt, bei welchem die Ware verzollt wird, genau angegeben wird.

Formulare zur Einholung der Kontingentszeugnisse können bei der Kanzlei der Abteilung für Landwirtschaft zum Preise von Fr. 2.50 per 100 Stück bezogen werden. 198. 25. 8. 32.

France — Contingentement des fruits frais

A propos des communications publiées dans la Feuille officielle suisse du commerce, numéros 177 et 178 des 1 et 2 août, les exportateurs de fruits sont rendus attentifs au fait que la France a fixé à 24 vagons de 10 tonnes le contingent d'importation de fruits de toute espèce, pour le mois de septembre 1932. La Division de l'agriculture, près le Département fédéral de

l'économie publique, répartira ce contingent entre les exportateurs qui ont fourni la preuve de leurs exportations de fruits en France, pendant le mois de septembre des années 1929 à 1931. Les maisons qui n'ont pas encore fourni cette preuve doivent le faire jusqu'au 31 août au plus tard. Après cette date, les demandes ne pourront plus être prises en considération.

Les contingents des mois d'octobre, novembre et décembre ne sont pas encore fixés. Les maisons qui se proposent d'exporter des fruits en France dès le 1er octobre doivent fournir la preuve de leur exportation en France pendant les années 1929 à 1931 jusqu'au 15 septembre 1932 au plus tard, en numérotant leurs documents et en les classant par mois.

Pour chaque expédition de fruits, il est indispensable de se procurer auprès de la Division de l'Agriculture du Département fédéral de l'économie publique un certificat de contingentement. Les demandes doivent être adressées à la division de l'agriculture en triple exemplaires, sur des formulaires spéciaux, qu'on peut se procurer auprès de la division susmentionnée, au prix de fr. 2. 50 les 100 exemplaires. Ne pas oublier d'indiquer sur le formulaire le bureau de douane français où la marchandise doit être dédouanée.

198. 25. 8. 32.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 25. August an — Cours de réduction à partir du 25 août

Belgien Fr. 71. 55; Dänemark Fr. 96. —; Freie Stadt Danzig Fr. 101. 30; Deutschland Fr. 122. 60; Frankreich Fr. 20. 20; Italien Fr. 26. 45; Japan Fr. 125. —; Jugoslawien Fr. 9. 13; Luxemburg Fr. 14. 35; Marokko Fr. 20. 20; Niederlande Fr. 207. 30; Oesterreich Fr. 72. 926; Polen Fr. 57. 90; Schweden Fr. 92. 25; Tschechoslowakei Fr. 15. 30; Ungarn Fr. 89. 92; Grossbritannien Fr. 18. 10.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 23. August 1932 — Situation hebdomadaire au 23 août 1932

Aktiven — Actif

	Fr.	Letzter Ausweis / Dernière situation Fr.	
1. Goldbestand:			Encaisse or en Suisse à l'étranger
im Inland	2,229,111,014. 50		
im Ausland	408,394,206. 65		
	2,637,505,221. 15	+ 217,566. 55	
2. Golddevisen	59,148,261 95	— 509,767. 40	Disponibilités sur l'étranger
3. Inlandportefeuille:			Portefeuille effets sur la Suisse
Wechsel	14,061,524. 23	+ 276,051. 45	effets de change
Schatzanweisungen	275,000. —		escriptions
4. Lombardvorschüsse:			Avances sur nantissement
als Notendeckung verw.	42,176,251. 81	— 1,570,237. 36	applicables c. couvert. d. billets d. banque
Andere Lombardvorsch.	—		Autres avances sur naut.
5. Wertschriften	43,026,386. —	+ 357,137. 45	Titres
6. Korrespondenten:			Correspondants en Suisse à l'étranger
im Inland	5,841,135. 33	— 1,825,279. 72	
im Ausland	1,760,438. 03		
7. Sonstige Aktiven	27,115,482. —	— 319,307. 06	Autres postes de l'actif
Total	2,830,909,700. 50		

Passiven — Passif

	Fr.	Fr.	
1. Eigene Gelder	35,500,000. —	—. —	Fonds propres
2. Notenumlauf	1,501,465,695. —	— 16,989,650. —	Billets en circulation
3. Tägl. fäll. Verbindlichkt.	1,255,955,494. 11	+ 13,733,825. 49	Autres engagements à vue
4. Sonstige Passiven	37,988,511. 39	— 118,011. 58	Autres postes du passif
Total	2,830,909,700. 50		

Diskontosatz 2%, seit 22. Januar 1931. — Lombardzinsfuss 3%, seit 22. Januar 1931.

Taux d'escompte 2%, depuis le 22 janvier 1931. — Taux pour avances 3%, depuis le 22 janvier 1931. 198. 25. 8. 32.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

Mech. Eisenwarenfabrik A.-G., Kempten (Zürich)

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 10. September 1932, abends 5½ Uhr in den Gasthof zum Ochsen, Kempten

TRAKTANDEN: Die statutarischen.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben statutengemäss bis zum 3. September dieses Jahres ein Nummernverzeichnis ihrer Aktien einzusenden. (9144 Z) 2383

Kempten (Zürich), 23. August 1932.

Der Verwaltungsrat.

Société Anonyme Louis Brandt & Frère
Omega Watch Co.
Bienne

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Mardi, le 6 septembre 1932, à 17 heures à Bienne, Hôtel „Elite", Salle des Conférences, 1er étage

ORDRE DU JOUR:

1. Rapports du conseil d'administration et du commissaire-vérificateur sur l'exercice 1931/32.
2. Délibérations sur les rapports de gestion et comptes annuels et décharge au conseil d'administration.
3. Votation sur les propositions du conseil d'administration.
4. Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1932/33.
5. Divers.

Le bilan et les comptes annuels sont, en vertu de l'article 19 des statuts, à la disposition des actionnaires, au siège social, à partir du 27 août 1932.

Pour le retrait des cartes d'admission, les actionnaires pourront s'adresser jusqu'au 3 septembre 1932 au soir, en justifiant leur qualité d'actionnaires, soit au siège social, soit à la Banque Cantonale de Berne, à Berne et Bienne, à la Caisse d'Epargne et de Prêts à Berne ou à l'Union de Banques Suisses, à Zurich, Berne, La Chaux-de-Fonds, Genève et Lausanne.

Les actionnaires qui ne désirent pas prendre part à l'assemblée générale sont priés de se faire représenter par l'envoi de leur carte d'admission signée à l'un des établissements mentionnés ci-dessus. (21995 U) 2378 i

Bienne, le 23 août 1932.

Au nom du conseil d'administration
Adrien Brandt, président.

Chemin de fer d'intérêt local de Chamonix au Montenvers
(Mer de Glace)

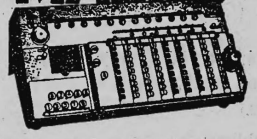
Le dividende de **l'exercice 1931** des actions ordinaires sera payable à partir du **1er septembre 1932**, par **Ffr. 19. 05 net**, (brut Ffr. 25. —), contre remise du coupon **Nº 21.**

Le dividende de **l'exercice 1931** des actions de priorité 8% B sera payable à partir de la même date, par **Ffr. 31. 60 net**, (brut Ffr. 40. —), contre remise du coupon **Nº 4.**

Domiciles de paiement: à **Lausanne**, à l'Union de Banques Suisses; à **Genève**, à la Banque d'Escompte Suisse; à **Fribourg**, chez MM. Weck, Aeby & Cie., banquiers; à **Annemasse**, au siège social, chez Me H. Moret, notaire; à **Chamonix**, au Bureau de la Compagnie 2381 i

Le conseil d'administration.

MADAS



Dem schweizerischen Unternehmen eine Schweizer Rechenmaschine

Die Rechenmaschinenfabrik H. W. Egli A.-G. in Zürich widmet sich seit 40 Jahren ausschliesslich der Konstruktion von Rechenmaschinen. Unter den 26 verschiedenen Modellen befindet sich ein passendes für jeden Betrieb.

Additions- & Rechenmaschinen A.-G. 2367

S. A. pour Machines à Additionner et à Calculer

Limmatquai 34 — ZÜRICH

In bester Geschäftslage in **Bern**

Läden u. Bureaux

zu vermieten. — Anfragen unter **J 5611 Y** an **Publicitas Bern.** 2382

Lichtecht und dauerhaft

sind besonders die canadischen

PEERLESS BRAND

Carbonpapiere *27-1

Vermisstes Einlageheft

Das **Einlageheft Nr. 22539** der **Ersparniskasse der Stadt Murten,** lautend auf den Namen der Schwestern **Ines** und **Jolanda Fontana, Murten,** ausgestellt den 31. Januar 1918, wird uns als vermisst gemeldet.

Gemäss zugleich erhaltenem Auftrag fordern wir den unbekannten Inhaber dieses Einlageheftes hierdurch auf, dasselbe innert der Frist von **drei Monaten** vorzulegen, widrigenfalls dasselbe kraftlos erklärt wird.

Murten, den 24. August 1932.

Ersparniskasse von Murten:

(13875 F) 2385 **Die Verwaltung.**

Hotels inserieren sehr vorteilhaft im Schweizerischen Handelsamtsblatt

Handels- und Rechts-Auskünfte

Renseignements commerciaux et juridiques

Aarau: *J. Sandmeier*, Adv., Not. u. Ink.
Bern: *Gläubigerschutz-Verb.* Ink. u. Ausk., Bürgerhaus.
Chur: *A. Brüesch-Ardüser*, T. 7.28. Ink. u. Kreditorensch.
Genf: Me. *L. Wittemin*, avocat, Ceard 11, Adv., Ink.
— *Ch. Cosandier*, huissier.
— *A. Luthi*, agent d'affaires, autor., Gérant du Crédit-reform, 2, Tour Maîtresse.
Lugano: Dr. *Meyerhans* & Dr. *Pozzi*, Handelss., Not.
Olten: *Eugen Nagel*, Treuhand-Notariat. Tel. 3634.
— *Auskunftei Argus*, Ink.
St. Gallen: *M. Baumann* R'b.
Zug: *Aloys Hotz*, Rechtsb.
Zürich: *Bächtold & Wunderli*, Schw. Infb., Schweizerg 12

Reisegewandter, jüngerer **Mann** übernimmt industrielle

Vertretungen

Wohnsitz in Olten. Offerten unter Chiffre **22363 On** an **Publicitas Olten.** 2380

Annoncen

für

Financiers, Kaufleute und Industrielle

finden im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

die weiteste und wirksamste Verbreitung

Annoncen-Regie

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition Actien-Gesellschaft

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne